



## DIGITALISIERUNG UND PATIENTENSICHERHEIT

# Checkliste für die Nutzung von Gesundheits-Apps **KURZFASSUNG**

Diese Checkliste soll Sie bei der Verwendung von Gesundheits-Apps unterstützen. Sie ist eine Kurzfassung der gleichnamigen Patienteninformation und fasst die wichtigsten Aspekte zusammen, worauf Sie bei der Verwendung von Gesundheits-Apps besonders achten sollten und welche Vorteile und Risiken durch die Nutzung entstehen können. Es handelt sich hier um Empfehlungen. Diese sind nicht so zu verstehen, dass alle oder eine Mindestanzahl an Kriterien zu erfüllen sind.

### CHECK!

#### Zweck und Funktionalität

Unabhängig von individuellen Anforderungen an eine App, sollte diese im Allgemeinen folgende Punkte erfüllen, um sicher und stabil zu laufen:

- Die App beschreibt den konkreten Anwendungsbereich, z.B. tägliche Erinnerung an die Einnahme von Medikamenten.
- Die App klärt über die eigenen Grenzen auf (Bsp.: Erklärung in der App, dass ein Arztbesuch nicht durch die Nutzung dieser App ersetzt werden kann).
- Das letzte Update der App wurde innerhalb der letzten 6 Monate (Richtwert) bereitgestellt.
- Die Anwendung läuft stabil und führt nicht zu Abbrüchen oder Neustarts.

### CHECK!

#### Diagnose- und Behandlungs-Apps

Prüfen Sie, ob folgende zwei Punkte in jedem Fall auf eine App zutreffen:

- Die App stellt keine abschließende Diagnose mit sich daraus ableitenden Behandlungsempfehlungen.
- Die App dient der Therapieunterstützung (z.B. Aufzeichnung von Werten).

### CHECK!

#### Bewertungen durch andere Nutzer

- Die App weist viele gute Bewertungen (vieler verschiedener) Nutzer auf.

... bitte wenden

**CHECK!****Siegel oder Zertifizierung**

- Die App wurde zertifiziert und besitzt ein vertrauenswürdigen Siegel.
- Die mit dem Siegel verbundenen Bewertungskriterien sind verständlich und nachvollziehbar.

**CHECK!****Funktions- und Datenzugriff**

**Allgemein sollten Apps folgende Eigenschaften aufweisen, wenn sie Ihre persönlichen Daten fordern und/oder aufzeichnen:**

- Die App fordert nur die persönlichen Daten ein, die für die Funktionalität wichtig erscheinen.
- Zugriffsberechtigungen auf Funktionen des mobilen Endgerätes (z.B. Zugriff auf die Standortfreigabe mittels GPS oder auf den Kalender) werden nur angefordert, um die Nutzung der App zu gewährleisten.
- Die App bietet die Möglichkeit, dass erhobene und gespeicherte Daten wieder gelöscht werden können. Da meistens ein vollständiges Löschen der Daten nicht möglich ist, sollten Sie immer genau überlegen, welche Daten Sie preisgeben.

**CHECK!****Datenschutzerklärung**

**Allgemein sollte eine App eine Datenschutzerklärung aufweisen, die folgende Punkte erfüllen sollte:**

- Die App besitzt eine Datenschutzerklärung und diese...
  - ist gut auffindbar und einsehbar (Sie finden diese z.B. direkt in der App, auf der Website oder in den jeweiligen Stores der Anbieter).
  - informiert über Art, Umfang und Zweck der Erhebung von und des Umgangs mit Daten sowie über eine mögliche Weitergabe der Daten an Dritte.
  - gibt an, wo (in welchem Land) und wie (verschlüsselt/anonymisiert) Ihre Daten gespeichert werden.
  - gibt an, ob und wie (per Mail, postalisch etc.) Sie der Datenspeicherung widersprechen können.

**CHECK!****Impressum**

**Ein Impressum einer App muss mindestens enthalten:**

- Name und Anschrift des Anbieters. Besonderheit bei juristischen Personen (z.B. GmbH oder AG): Angabe der Rechtsform und der Vertretungsberechtigten.
- Angaben zur direkten und unmittelbaren Kontaktaufnahme (Telefon- oder Telefax-Nummer oder E-Mail-Adresse).

**CHECK!****Finanzierungsform und finanzieller Hintergrund**

- Der finanzielle Hintergrund wird ersichtlich, z.B.
  - Die App refinanziert sich selber und ist kostenpflichtig.
  - Die Kosten für die App werden von der Krankenkasse erstattet (sehr selten).
  - Die App wird über Sponsoren und/oder durch Fördermittel finanziert.
- Die App ist neutral d.h. die Inhalte sind nicht durch kommerzielle Interessen beeinflusst, z.B.
  - Die App wirbt nicht für ein bestimmtes Produkt.
  - Die App wird von einem öffentlichen oder gemeinnützigen Träger betrieben.